



REVVA B



FALLSTUDIEN

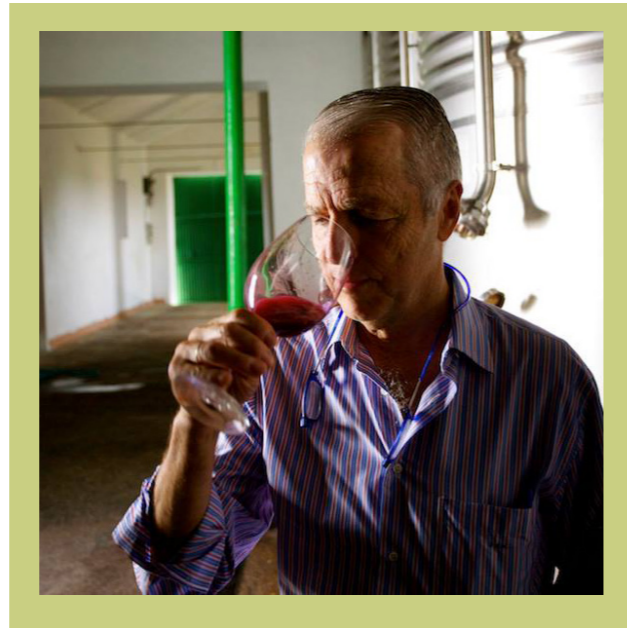
Rafael Garcia Angulo

1. EINLEITUNG

Der Bauernhof der Familie Jara ist geprägt von einem landwirtschaftlichen Wohngebäude aus dem 19. Jahrhundert, das nicht mehr genutzt wurde. Teilweise war es nur noch eine Ruine. Im Rahmen der Restaurierung wurde es, zusammen mit einigen weiteren Gebäuden restauriert und erhalten. Heutzutage sind diese Gebäude eine Winzerei, ein Warenlager, ein Raum für Weinproben und ein Laden.

2. PROFIL DES UMNUTZERS

- **Name:** Rafael Garcia Angulo
- **Alter:** 70
- **Geschlecht:** Männlich
- **Ausbildung:** Ingenieur für Landwirtschaft
- **Familienstand:**
- **Zahl der Kinder (wenn möglich mit Alter):**
3 kinder (35, 33, 27)



3. UMGENUTZTE/WIEDERVERWENDETE GEBÄUDE

- **Adresse (wird für die Übersichtskarte aller Beispiele verwendet):** Straße von Gibalbín Km, 2 11402 Jerez de la Frontera, Cádiz (Andalusien).
- **Art der umgenutzten/wiederverwendeten Gebäude:** Bauernhaus.
- **Umnutzung/Wiederverwendung für:** The purpose is the refurbishment of this farmhouse to be used like a winery, a testing room and a store room. It has a touristic objective and also the dissemination of the production process.

Beschreibung des Gebäudes vor der Umnutzung/ Wiederverwendung

Dieses Bauernhaus ist ein denkmalgeschütztes Gebäude von hohem architektonischem Interesse. Es ist Teil eines Bauernhofes aus römischer Zeit, in dem traditionelle Landwirtschaft wurde. Es ein typisches Gebäude für Andalusien. Der Hauptbereich ist eine geschlossene Struktur mit zentralem Hof mit Häusern, Ställen und Scheunen. Die meisten Gebäude waren

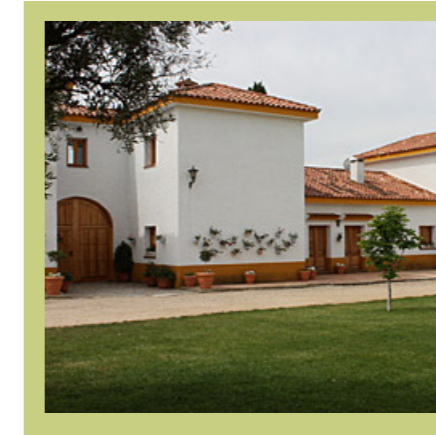
in Trümmern

Beschreibung des Gebäudes nach der Umnutzung/Wiederverwendung

Das Bauernhaus wurde als Ergänzung zur originären Landwirtschaft zur Diversifizierung mit Fokus auf den ländlichen Tourismus neu eingerichtet.

Es wird eine komplette Führung angeboten, die das Bauernhaus und den ganzen Verarbeitungsprozess des Weins umfasst.

Bilder des Gebäudes



4. BESCHREIBUNG DES LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBS

- **Adresse:** Straße von Gibalbín Km, 2 11402 Jerez de la Frontera, Cádiz (Andalusien).
- **Fläche des Betriebs:** 400

Beschreibung des landwirtschaftlichen Betriebs vor der Umnutzung/Wiederverwendung

In der Vergangenheit war der Betrieb der traditionellen Landwirtschaft gewidmet und baute rote Beete an.

Beschreibung des landwirtschaftlichen Betriebs nach der Umnutzung/Wiederverwendung

Nach der Umnutzung haben sie sich auf neue und alternative Kulturen konzentriert, um den Betrieb neben dem Getreideanbau etwas zu diversifizieren. Heute haben sie Olivenbäume, Obstbäume und Weinberge mit neuen Sorten.



5. UMNUTZUNG/WIEDERVERWENDUNG

Das Ziel der Sanierung des Bauernhauses war es, ein Weingut zu schaffen, dazu ein kleines Labor, in dem Testmessungen durchgeführt werden, sowie die Herstellung, Reifung, Abfüllung und der Verkauf von Rotweinen. Der gesamte Produktionsprozess erfolgt im Bauernhaus.

Im Rahmen der Restaurierung wurde auch die Erreichbarkeit des Jara-Betriebs verbessert. Auch ein großzügiger Innenhof, von dem man Zugang zu den anderen Gebäuden hat, wurde angelegt. Gleichzeitig wurden ein Empfangsbereich und Besucher-Service, ein Verkostungsraum und ein Geschäft geschaffen.

So konnte ein Nebeneinkommen zur ursprünglich landwirtschaftlichen Tätigkeit generiert und die Diversifizierungsstrategie mit Schwerpunkt auf ländlichem Tourismus implementiert werden.

Schwierigkeiten/Herausforderungen

Die größte Herausforderung war, innerfamiliär auf einen grünen Zweig zu kommen und sich im Hinblick auf die Umsetzung des Projekts zu einigen. Jedes Familienmitglied hatte eine eigene Vorstellung davon – die Einigung war dann ein Prozess.

Durch europäische Fördermaßnahmen konnten finanzielle Herausforderungen gemeistert werden.

Wichtigste Fähigkeiten/Kompetenzen des Umnutzers

Es ist wichtig betriebswirtschaftliche und Wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse zu haben, aber auch Managementfähigkeiten sind beim Start eines neuen Unternehmens wichtig. Ramon Garcia hat mit seiner Erfahrung als Landwirtschaftsingenieur entscheidend zum Gelingen des Projektes beigetragen.

Rat des Umnutzers

Der Rat des Umnutzers ist, den Betrieb zu diversifizieren und eine ergänzende Einkommensquelle zur Urproduktion zu schaffen. Wenn man eine Idee hat, dann ist es wichtig zunächst ausführliche Erkundigungen anzustellen und das Unterfangen gut zu durchdenken. Ein neuer Geschäftszweig erfordert dabei immer finanziellen und persönlichen Einsatz – es ist daher wichtig die Risiken zu kennen, die auftreten können.

6. ÜBERLEGUNGEN, FÄHIGKEITEN/KOMPETENZEN BEI DER UMNUTZUNG/WIEDERVERWENDUNG SOWIE FRAGEN

Allgemeine Überlegungen

Die Restaurierung hat es möglich gemacht, ein typisches Bauernhaus aus römischer Vorzeit zu erhalten. Entscheidend war hierfür der Unternehmergeist der Familie. Sie bieten Führungen durch die Gebäude und über den Betrieb an. Dabei lernen die Besucher wie Wein hergestellt wird und können diesen auch probieren.

Kompetenzen/Eigenschaften, die für die Wiederverwendung / Umnutzung besonders relevant sind

- In diesem Prozess waren drei Kompetenzen sehr wichtig:
- die Fähigkeit der Innovation; Die Fähigkeit der Diversifizierung; Und die Fähigkeit der Anpassung.
- Innovation - weil sie neue Weinsorten wie Syrah oder Merlot anbieten, die sich von den traditionellen Trauben unterscheiden, die sonst in dieser Region wachsen.
- Diversifikation - weil sie mit weiteren Kulturen ein neues Standbein etablieren. Hierfür eignet sich in diesem Fall hervorragend touristische Aktivitäten im Zusammenhang mit Wein anzubieten.
- Durch die Umnutzung der Gebäude konnte die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens verbessert und dieses besser am Markt platziert werden.

Fragen

- Ist die Tatsache, dass viele landwirtschaftliche Gebäude nicht renoviert werden auf fehlende staatliche Hilfen zurückzuführen?
- Kennen Sie staatliche Hilfsmittel für die Sanierung von Gebäuden mit architektonischem Wert?



PARTNER



European Landowners Organization
(Belgien)
www.europeanlandowners.org



Hof und Leben GmbH
(Deutschland)
www.hofundleben.de



On Projects Advising SL
(Spanien)
www.onprojects.es



ASAJA-Granada
(Spanien)
www.asaja.com.es



Confederazione Italiana Agricoltori
Toscana
(Italien)
www.ciatoscana.eu



Agritour Ltd
(Bulgarien)

SOZIALE MEDIEN UND PROJEKT-HOMEPAGE



www.facebook.com/revabproject/

WEB: www.revab-erasmus.eu/



www.twitter.com/REVAB_PRJ



Unterstützt vom Erasmus+
-Programm der
europäischen Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.
Projekt-Nummer 2015-1-BE01-KA202-013183